



FERNSTUDIENGANG „ELTERNTRAINING BEI ADS/ADHS“

INFORMATIONSBROSCHÜRE



Im **Fernstudiengang „Elterntaining bei ADS/ADHS“** erfahren Sie, wie man Eltern hyperaktiver, unaufmerksamer und mit Worten schwer erreichbarer Kinder durch Training gezielt stärken kann. Sie erhalten dazu ein in der Praxis erprobtes und bewährtes Konzept, mit dem Sie Elterntainings bei ADS/ADHS leiten können.

Veranstaltungsorte: ortsunabhängig, da Fernstudiengang

Dauer: 120 Tage, vorzeitiger Abschluss jederzeit möglich / Beginn jederzeit möglich

Kosten: 498 Euro (umsatzsteuerfrei)

Abschluss: Teilnahmebescheinigung „Elterntaining bei ADS/ADHS“

Link zur Ausschreibung: www.iflw.de/jump/et



Link zum Anmeldeformular: www.iflw.de/jump/anfl



Zielgruppe

Dieser Fernlehrgang richtet sich an Interessierte, die Kurse für Eltern von Kindern mit dem Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom leiten möchten. Vorkenntnisse im Bereich AD(H)S und Vorerfahrungen mit anderen Elterntainingskonzepten sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.

Wenn Sie einzelne Eltern oder Familien beraten möchten oder eine bestehende Beratungstätigkeit professionalisieren wollen, empfehlen wir Ihnen unseren Fernlehrgang „Elternberatung bei ADS/ADHS“ (www.iflw.de/jump/eb).



Ziele der Fortbildung

Ziel dieser Fortbildung ist die Leitung von **ADS-Elterntrainings** auf verhaltens-, gesprächstherapeutischer und lösungsorientierter Basis **im Gruppensetting**.

Weitere Lernziele sind:

- Einführung in das Thema ADS/ADHS (z.B. Symptome, Diagnostik, Stärken und Schwächen von Kindern mit ADS/ADHS)
- Erfahren, welche Ziele das „Elterntaining bei ADS/ADHS“ hat
- Eltern als Co-Therapeuten und Experten in eigener Sache wahrnehmen
- Kennenlernen der Erziehungsbedürfnisse von Kindern mit ADS/ADHS
- Vertraut werden mit der Situation betroffener Eltern und Familien
- Einführung in die Grundannahmen und Konzepte der Verhaltenstherapie
- Übertragung verhaltenstherapeutischer Ansätze auf den Bereich der Kindererziehung, soweit möglich und sinnvoll
- Kennenlernen der zehn häufigsten Erziehungsfallen
- Einführung in die klientenzentrierte Gesprächsführung nach Rogers, ihre Grundannahmen und Methoden
- Sich nicht nur als Erziehungstippgeber verstehen, sondern Eltern mit einer gesprächstherapeutischen Haltung und lösungsorientierten Fragen zu eigenen Lösungen führen
- Kennenlernen des Interventionsdreiecks „Kind – Selbst – Umfeld“, um Eltern unterschiedliche Verhaltensalternativen anbieten zu können
- Vertraut werden mit dem Aufbau und Ablauf des „Elterntaining bei ADS/ADHS“, um Elterntainings nach diesem Konzept selbst durchführen zu können
- Kennenlernen der Besonderheiten und des typischen Ablaufs einer aufsuchenden Erziehungsberatung
- Erfahren, welche Teilnehmertypen in Elterntainings unterschieden werden können und welche Interventionen jeweils sinnvoll sind
- Kenntnis erlangen über die neun häufigsten Elternfragen und mögliche Antworten, um gut vorbereitet zu sein



- Erlernen eines guten Umgangs mit schwierigen Fragen, Einwänden, Schweigen und Vielrednern
- Erhalt grundsätzlicher Informationen für eine Existenzgründung als Elterntainer/in
- Erlangung praxisnaher Informationen für die Bewerbung und Finanzierung von Elterntainings

Trainingskonzept

Mit diesem Fernlehrgang erhalten Sie das von der Erziehungswissenschaftlerin Christine Falk-Frühbrodt, M.A. entwickelte, in 42 Präsenzfortbildungen mit mehr als 740 Teilnehmern sowie vielen Elterntainings erprobte Trainingskonzept „Elterntaining bei ADS/ADHS“. Das Konzept wird seit 2003 exklusiv in dieser Fortbildung weitergegeben. Es basiert auf bei ADS/ADHS bewährten **verhaltenstherapeutischen** Ansätzen, auf der **klientenzentrierten Gesprächstherapie nach Rogers** und auf Methoden aus der **lösungsorientierten Kurzzeittherapie**. Damit unterscheidet es sich von anderen Elterntainings, die entweder verhaltenstherapeutisch oder gesprächstherapeutisch ausgerichtet sind und selten die Aufmerksamkeit auf Ausnahmen von Problemen, Ressourcen und Fortschritte lenken.

Elterntaining nach dem IFLW-Konzept ist eine **ganzheitlich-systemische Unterstützung**: Werden positive Impulse in der Eltern-Kind-Beziehung gesetzt, profitiert nicht nur das System Familie, sondern auch das weitere soziale Umfeld. Nach unserer Auffassung ist die Entstehung von ADS/ADHS multifaktoriell bedingt und schließt psychosoziale Ursachen ein. Daraus resultiert die Notwendigkeit eines multimodalen Therapieansatzes, der u.a. ein Elterntaining beinhaltet. Diese Auffassung wird von internationalen Therapierichtlinien sowie der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie gestützt.



Inhalte

- Was ist ADS/ADHS?
- Grundsatz „Beziehung pflegen - Probleme vermeiden - Konflikte lösen“
- Bedeutung von Elterntrainings bei ADS/ADHS (z.B. Eltern als Co-Therapeuten)
- Konzeption und Ziele des „Elterntraining bei ADS/ADHS“
- Verhaltenstherapie bei ADS/ADHS
- Methoden der Gesprächstherapie
- Wege zu einer effektiven Elternarbeit (z.B. Gesprächshaltungen und -techniken)
- Interventionsdreieck „Kind – Selbst – Umfeld“
- Aufbau, Ablauf und Inhalte des Konzepts „Elterntraining bei ADS/ADHS“
- Aufsuchende Erziehungsberatung
- Typen im Elterntraining (z.B. Skeptiker, Ungeduldige) und der Umgang mit ihnen
- Welche Erwartungen stellen Eltern an ein ADS-Elterntraining?
- Typische Elternfragen und mögliche Antworten
- Wie lassen sich die Väter einbeziehen?
- Existenzgründung
- Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und Finanzierung von Elterntrainings

Perspektiven

Die Inhalte dieses Fernlehrgangs können u.a. in den folgenden Bereichen angewendet werden:

- Leitung von Elterntrainings für öffentliche Einrichtungen (z.B. Volkshochschulen, Nachbarschaftszentren, Mutter-Kind-Einrichtungen) und Selbsthilfegruppen
- Leitung von Elterntrainings in eigener Praxis oder in Kooperation mit Praxen (z.B. Ergotherapie, Heilpädagogik, Psychotherapie)



- Leitung von Elterntrainings und Einzelarbeit mit Eltern im Heimbereich und in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Beratung von Eltern im Rahmen der derzeitigen beruflichen Tätigkeit oder in einer für diese Zwecke gegründeten Praxis

Wenn Sie beruflich mit Elterntrainings befasst sind oder eine entsprechende Tätigkeit planen, können Sie zusätzlich die Fachkundeprüfung „Elterntrainer/in bei ADS/ADHS (IFLW)“ (www.iflw.de/jump/etpr) buchen und damit ein Zertifikat, einen Fachkundenachweis und ein Prüfsiegel erwerben. Die Teilnahme am Fernstudium ist jedoch *keine* Voraussetzung für die Teilnahme an der Fachkundeprüfung.

Anerkennung

Der Fernstudiengang „Elterntraining bei ADS/ADHS“ ist vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) unter der **Anerkennungs-Nummer 210224-35.11-46512-210311.5** als Online-Angebot für Lehrkräfte des Landes Brandenburg anerkannt. Diese können bei Teilnahme z.B. eine Dienstbefreiung erhalten.

Unabhängig davon dient die Teilnahmebescheinigung als Beleg für die Teilnahme sowohl bundesweit als auch international.

Dauer, Umfang und Ablauf

Sie können diesen Fernlehrgang **jederzeit beginnen** und lernen in Ihrem ganz persönlichen Tempo an einem beliebigen Ort. Präsenzseminare gibt es nicht. Sie haben **120 Tage** lang Zugang zu unserem benutzerfreundlichen **Online-Studienzentrum**. Dort können Sie den **ca. 270-seitigen Fernlehrgang** herunterladen, ansehen, ausdrucken und auf Ihrem PC speichern. Somit steht Ihnen der Fernlehrgang auch nach dessen Ende



zur Verfügung. Ihren Lernfortschritt überprüfen Sie mit zwei freiwilligen und **unbenoteten Online-Selbsttests** beliebig oft selbst.

Enthalten sind:

- das **Manual** im Umfang von **ca. 220 Seiten**,
- das **vollständige Elterntrainingskonzept** mit Folien und Kopiervorlagen zur Verwendung in Ihren eigenen Elterntrainings,
- **Übungen zur Gesprächsführung** mit Lösungsvorschlägen,
- zwei freiwillige und unbenotete Selbsttests zur eigenständigen Überprüfung des Lernfortschritts,
- ein Glossar sowie
- eine Arbeits- und Lernanleitung

Zusätzlich haben Sie Zugang zu unserem **Online-Fachforum** und können sich bei möglichen Fragen mit anderen Teilnehmenden austauschen. Ihre organisatorischen Fragen beantwortet unsere Studienorganisation.

Der durchschnittliche Zeitaufwand beträgt erfahrungsgemäß **ca. vier Stunden pro Woche (insgesamt 60 Zeitstunden)**, wobei dieser vom individuellen Lerntempo und den Vorkenntnissen abhängig ist.

Abschluss

Ihre Teilnahme bescheinigen wir nach Ende des Lehrgangs mit einer elektronischen **Teilnahmebescheinigung** im PDF-Format, die den Lehrgangstitel, Ihre Teilnahmedauer und die vermittelten Themen enthält. Falls Sie den Lehrgang bereits vor seinem regulären Ende vollständig bearbeitet haben, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Sie erhalten die Teilnahmebescheinigung dann umgehend zugesendet.



Häufig gestellte Fragen

1. Was unterscheidet den Fernlehrgang „Elterntraining bei ADS/ADHS“ vom Fernlehrgang „Elternberatung bei ADS/ADHS“?

Im Fernlehrgang „Eltern*training* bei ADS/ADHS“ geht es um die Leitung von Elterntrainings zum Thema ADS/ADHS, also um die Arbeit mit Gruppen (z.B. 12 Mütter/Väter).

Im Fernlehrgang „Eltern*beratung* bei ADS/ADHS“ geht es um individuelle Einzelberatungen zur Thematik „Erziehung und ADS/ADHS“.

2. Wie schnell kann man den Fernlehrgang abschließen?

Dies ist in erster Linie von Ihrem persönlichen Lerntempo abhängig: Manche Teilnehmende schließen den Fernlehrgang nach zwei Wochen ab; andere brauchen bis zu 120 Tage.

3. Kann ich das Konzept meinen Vorstellungen anpassen (z.B. Verkürzung oder Verlängerung des Elterntrainings, Integration in bestehende Konzepte)?

Ja. Anpassungen sind möglich und je nach Zielgruppe (z.B. bildungsnah/bildungsferne Eltern) sinnvoll.

4. Auf welchem Weg erhalte ich meine Teilnahmebescheinigung?

Die Teilnahmebescheinigung wird per E-Mail als elektronische Datei im PDF-Format an Sie verschickt.

5. Ist eine Teilnahme aus dem Ausland möglich?

Ja. Sie können von jedem Ort dieser Welt aus teilnehmen. Die bisherigen Teilnehmer/innen stammen aus ganz Deutschland, Österreich, Dänemark, Frankreich, Ungarn und Südafrika.

6. Ist die Fachkundeprüfung „Elterntrainer/in bei ADS/ADHS (IFLW)“ im Fernstudium enthalten?

Nein. Die Fachkundeprüfung „Elterntrainer/in bei ADS/ADHS (IFLW)“ (www.iflw.de/jump/etpr) ist nicht enthalten.

7. Kann ich die Teilnahmegebühr in Teilbeträgen zahlen?

Die Zahlung der Teilnahmegebühr ist nur als Gesamtbetrag vorab per Überweisung möglich.



8. Wie aktuell sind die Lehrgangsmaterialien?

Alle Lehrgangsunterlagen des IFLW entsprechen dem derzeitigen wissenschaftlichen Stand und werden fortlaufend aktualisiert.

Autorin



Christine Falk-Frühbrodt, M.A.,
Erziehungswissenschaftlerin, www.adhs-hyperaktivitaet.de

Vorteile des Fernstudiengangs

- namhafte Autorin
- erfahrenes Ausbildungsinstitut
- bewährtes Elterntrainingskonzept
- Materialien und Folien zur Verwendung im Elterntraining enthalten
- freie Zeiteinteilung
- Beginn jederzeit möglich
- Zugang zum Online-Fachforum
- keine Reise- und Übernachtungskosten



Referenzen

Neben vielen Angestellten und Freiberuflern haben sich u.a. diese Institutionen für den Fernlehrgang „Elterntraining bei ADS/ADHS“ entschieden:

- ADHS Deutschland e.V.
- elpos Nordwestschweiz
- Diakonisches Werk Auerbach e.V.
- Familienbund Oberösterreich
- Soziale Initiative Camburg e.V.
- AWO Betreuungsdienste gGmbH,
- AKA - Aktiv für interkulturellen Austausch e.V.
- Frühförderstelle Elsenfeld, Babel e.V.
- Johannesbad Lechbruck Betriebs GmbH

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt einmalig **498 Euro** (umsatzsteuerfrei), zahlbar als Gesamtbetrag vorab per Überweisung.

Fragen Sie Ihren Arbeitgeber, ob eine Kostenübernahme möglich ist. Fortbildungskosten können grundsätzlich als Werbungskosten von der Einkommenssteuer abgesetzt werden.

Hinweis: Unsere Angebote dienen der beruflichen Fort- und Weiterbildung. Eine Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt steht nicht im Fokus. Daher ist eine Kostenübernahme durch die Agentur für Arbeit (Jobcenter) **nicht** möglich.



Fördermöglichkeiten

Für diese Fortbildung nehmen wir den **Bildungsscheck NRW** an. Bitte legen Sie die vollständigen Förderunterlagen Ihrer Anmeldung **im Original** bei und senden Sie uns alle Unterlagen per Briefpost zu. Ein Nachreichen ist nicht möglich.

Gemäß der verbindlichen Förderrichtlinie darf der Bildungsscheck NRW nicht für Fortbildungen genutzt werden, die der Erfüllung einer regelmäßigen, nachweislichen Fortbildungsverpflichtung dienen, sofern der Arbeitgeber zur Finanzierung der Fortbildung verpflichtet ist.

Technische Voraussetzungen und PC-Kenntnisse

Sie benötigen Zugang zu einem PC oder Mobilgerät mit Internetanschluss sowie ein E-Mail-Konto. Grundkenntnisse im Umgang mit E-Mail, Online-Foren und dem Herunterladen von Programmen wie dem Adobe Reader werden vorausgesetzt.

Probieren Sie unser benutzerfreundliches Online-Studienzentrum aus: www.iflw.de/studienzentrum.

Anmeldung

Senden Sie uns das vollständig ausgefüllte und an allen erforderlichen Stellen unterschriebene Anmeldeformular eingescannt oder abfotografiert **per E-Mail, Fax oder Briefpost** zu. Auch Anmeldungen aus dem Ausland sind selbstverständlich möglich. Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und Rechnung per E-Mail.



Nach Zahlungseingang senden wir Ihnen Ihre persönlichen Zugangsdaten zu unserem Online-Studienzentrum per E-Mail zu.

Link zum Anmeldeformular: www.iflw.de/jump/anfl



Über das IFLW

Seit **Gründung im Januar 2003** durch die Erziehungswissenschaftlerin Christine Falk-Frühbrodt, M.A. ist das IFLW - Institut für integrative Lerntherapie und Weiterbildung als privates Weiterbildungsinstitut auf die **Themen Lerntherapie, Nachhilfe, Erziehung und Beratung** spezialisiert.

Zum Kernteam des IFLW gehören Sandra Kojda als Leiterin der Studienorganisation und Christine Falk-Frühbrodt, die Pädagogische Leiterin und Geschäftsführerin.



Sandra Kojda und Christine Falk-Frühbrodt



Während ihres Studiums der Erziehungswissenschaften und der Psychologie erkannte Christine Falk-Frühbrodt den Bedarf an **praxisnahen Weiterbildungsangeboten** im Bereich der Pädagogik und Psychologie, wie sie an Universitäten nach wie vor selten zu finden sind. Daraus entstand im Jahr 2003 Deutschlands erste bundesweite Lerntherapie-Ausbildung, die heute in Form unseres Fernstudiums „Integrative Lerntherapie in Theorie und Praxis“ zeitlich und räumlich flexibel absolviert werden kann.

Wir finanzieren unsere Arbeit ausschließlich aus eigenen Mitteln und unabhängig von Firmen und Herstellern, Parteien, Vereinen und Weltanschauungen. So können wir uns bei der Weiterentwicklung unseres Angebots ganz von den **Interessen und Bedürfnissen unserer Teilnehmer/innen** leiten lassen. Fachleute aus dem pädagogischen, psychologischen und therapeutischen Bereich finden bei uns umsetzbare Konzepte, attraktive Abschlüsse und die Möglichkeit, dies **alles neben dem Beruf und der Familie** zu erreichen.

Insgesamt haben sich schon **mehr als 10.000 Fachkräfte** für eine Weiterbildung beim IFLW entschieden. Wir würden uns freuen, bald auch Sie als Teilnehmer/in begrüßen zu dürfen.

Kontakt und Impressum

E-Mail

Haben Sie Fragen oder Wünsche? Wir freuen uns auf Ihre Nachricht an buer@iflw.de.

Hinweis: Bitte tragen Sie diese E-Mail-Adresse in Ihr E-Mail-Adressbuch ein, damit Sie unsere Antwort erreicht. Falls Sie keine Antwort erhalten haben, schauen Sie bitte in Ihren Spam-Ordner.

Postanschrift

IFLW - Institut für integrative Lerntherapie und Weiterbildung GmbH
Zehlendorfer Damm 104 a
14532 Kleinmachnow



Telefon und Fax

Telefon: +49 (0) 33 203 / 86 26 27 (freitags 10 bis 12 Uhr)

Fax: +49 (0) 33 203 / 88 68 92

Registerangaben

Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam: HRB 19905P

Sitz der Gesellschaft: Kleinmachnow

Geschäftsführerin: Christine Falk-Frühbrodt, M.A.

Umsatzsteuer-Identifikation: USt-IdNr. DE251019556